

Hu 958

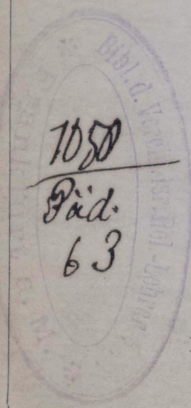
54. Jahresbericht
der
Religions-Unterrichts-Anstalt I
der
Synagogen-Gemeinde

über das

Schuljahr 1903/1904

erstattet von dem Dirigenten der Anstalt

Rabbiner Dr. Rosenthal.



Breslau 1904

Druck von A. Schüler, Breslau, Büttnerstr. 1.

BM
103
B7
A15
49

SECRET

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

CONFIDENTIAL

TOP
SECRET
CONFIDENTIAL

Schul-Nachrichten.

Auch für das abgelaufene Schuljahr 1903—4 haben wir eine wenn auch nicht sehr erhebliche Zunahme der Schülerzahl an unserer Anstalt zu vermerken. Die Zahl der Kinder, die im Laufe des ganzen Jahres an dem Unterrichte teilnahmen, beträgt 658 gegen 633 im Vorjahre, der Schulbestand gegen Ende des Schuljahres 364 Knaben (OI:8, UI:11, II:32, IIIa:34, IIIb:20, IVa:27, IVb:42, Va:41, Vb:51, VI:37, VII:43, VIII:18) und 206 Mädchen (I:21, II:27, IIIa:31, IIIb:22, IVa:26, IVb:26, V:53), zusammen 570. Die entsprechenden Ziffern im Vorjahre waren 358 Kn., 197 Md., zusammen 555. Die ungleichmässige Verteilung der Kinder auf einzelne Parallelklassen hat ihren Grund zumeist in der Notwendigkeit, Collisionen mit den Unterrichts- oder Turnstunden der öffentlichen Anstalten auszuweichen.

In diesem Schuljahre haben folgende Aenderungen stattgefunden: In der Knabenabteilung wurde die Teilung der VI. beseitigt; dagegen machte die Ueberfüllung der VII. eine Teilung derselben zum Wintersemester notwendig. Wir zogen es aus pädagogischen Gründen vor, anstatt einer parallelen Teilung eine Aussonderung der schwächsten und des Deutschlesens noch völlig unkundigen Schüler eintreten zu lassen und mit diesen eine Vorbereitungs-klasse zu bilden, die wir als die VIII. bezeichnen. Der Lehrplan dafür ist in dem Pensungsverzeichnis weiterhin angegeben. In der Mädchenabteilung war zu Ostern eine Teilung der III. und IV. Klasse erforderlich. Alle diese Aenderungen und die entsprechenden Mehrkosten wurden von der Kultuskommission und dem Vorstande der Synagogengemeinde in liberalster Weise genehmigt. Die neuen Unterrichtsstunden wurden von den Lehrern der Anstalt erteilt.

Mit Ende dieses Schuljahres scheidet Herr Dr. Arnold Lazarus aus unserem Lehrerkollegium aus, um einem ehrenvollen Rufe nach Frankfurt a. M. zu folgen, wo ihm die Stellvertretung eines Gemeinderabbiners übertragen wurde.

Herr Dr. Lazarus hat als Religionslehrer seit Ostern 1898 an unserer Anstalt gewirkt. Von Natur mit einer ungewöhnlichen Lehrfähigkeit begabt, hat er sich auch mit Liebe und Eifer dem Unterricht gewidmet, so dass seine Tätigkeit als eine sehr erfolgreiche bezeichnet werden muss. Wir sehen den tüchtigen Lehrer und lieben Kollegen sehr ungern aus unserer Mitte scheiden; aber unsere herzlichsten Wünsche begleiten ihn auch in die Ferne zu seinem neuen Wirkungskreise.

Die diesjährige Entlassungsteier findet in der alten Synagoge Sonntag, den 17. April, 10 Uhr statt, wozu wir die Gönner und Freunde der Anstalt hiermit einladen.

Aufnahme neuer Schüler und Schülerinnen: Montag, den 4. April, und Sonntag, den 10. April, 10—12 Uhr Vormittag im Konferenzzimmer unserer Schule, Wallstr. 13/14 Seitenhaus 2. Stock.

Schulbeginn: Mittwoch, den 13. April.

Rabbiner Dr. Rosenthal.

Übersicht

der

im Schuljahr 1903|1904 durchgenommenen Pensa.

A. Knaben.

Klasse Ol.

Klassenlehrer: Dr. Deutsch.

1. **Religion.** 1 St. (vierzehntägig) Das 5. Bundeswort und die sich daraus ergebenden Pflichten. Bibel- und Talmudstellen wurden memoriert. Deutsch.
2. **Bibel.** a. Stat. 2 St. Das II. Buch Moses. c. 1—33. Deutsch.
b. Curs. 1 St. I Sam. c. 24 — II Sam. c. 1; Jona; Ruth; Klagelieder; Esther. Lazarus.
c. Raschicommentar 1 St. III B. M. c. 19, 1—18. Deutsch.
3. **Gebete und Grammatik.** 1 St. Gebete für den Jugendgottesdienst, beim Aus- und Einheben der Thora; ausgewählte Stücke aus den „Sprüchen der Väter“. Das regelmässige Verbum. Lazarus.
4. **Geschichte.** 1 St. (vierzehntägig) Von Herodes bis zur Zerstörung des zweiten Tempels. Deutsch.
5. **Mischna.** 1 St. Pesachim, Sukah, Chajje Adam, Hilchoth Thefillin. Rosenthal.

Klasse Ul.

Klassenlehrer: **Dr. Deutsch.**

1. **Religion.** 1 St. (vierzehntägig) Die ersten drei Bundesworte und die sich daraus ergebenden Pflichten. Bibel und Talmudstellen wurden memoriert. Deutsch.
2. **Bibel.** a. Stat. 2 St. I. B. M. c. 27—50. II. B. M. c. 1—4. Deutsch.
b. Curs. 1 St. Die Bücher Jona, Esther, Ruth und Hagadah für Pessach. Wilde.
3. **Gebete und Grammatik.** 1 St. Combiniert mit OI. Lazarus.
4. **Geschichte.** 1 St. (vierzehntägig.) Die Juden unter Alexander dem Grossen, den Ptolomäern, Syrern, den Makkabäern bis Alexander Jannai. Deutsch.

Klasse II.

Klassenlehrer: **Dr. Lazarus.**

1. **Religion.** 1 St. Bibelkunde. Festcyclus mit besonderer Berücksichtigung der wichtigsten Ritualvorschriften. Kalenderkunde. Wilde.
2. **Bibel.** 2 St. I. B. M. c. 24—41 (mit Auswahl). Lazarus.
3. **Gebete und Grammatik.** 1 St. Übersetzung ausgewählter Stücke aus dem Gebetbuch. Wortlehre. Regelmässige Analysierübungen. Graf.
4. **Bibl. Geschichte.** 1 St. Von der Teilung des Reiches bis zur Zerstörung des ersten Tempels. Berlinger.
5. **Schreiben.** 1 St. Übungen in Cursivschrift. Berlinger.

Klasse IIIa.

Klassenlehrer: **Dr. Wilde.**

1. **Bibel.** 2 St. I. B. M. c. 11—20 (mit Auswahl). Grammatisches im Anschluss an die Lektüre. Wilde.

2. Gebete-Übersetzen. 2 St. Sämtliche Einschaltungen der ש"ע; Tischgebet zu Ende; עלינו; המעריב; אהבת ע' für die Wallfahrtsfeste. Memorieren der 10 Gebote. Wilde.
3. Bibl. Geschichte. 1 St. Von Davids Regierungsantritt bis zum Untergang des Reiches Israel. Graf.
4. Schreiben. 1 St. Übungen in Cursivschrift. Graf.

Klasse III b.

Klassenlehrer: Dr. Deutsch.

Pensen etc. wie bei IIIa.

1. und 2. Bibel und Gebete-Übersetzen. Deutsch.
3. und 4. Bibl. Geschichte und Schreiben. Berlinger.

Klasse IV a.

Klassenlehrer: Berlinger.

1. Bibel. 2 St. I. B. M. c. 6,9—9,29; II. B. M. c. 20,1—14. Berlinger.
2. Gebete-Übersetzen. 2 St. ש"ע, שמע, אל יחרנו, אלקי נשמה. Ausgewählte Stücke aus dem Nachtgebet und aus der הנהגה. Leseübungen. Substantiva mit Suffixen.
3. Bibl. Geschichte. 1 St. Von Josua bis Sauls Tod. Graf.
4. Schreiben. 1 St. Cursivschrift. Graf.

Klasse IV b.

Klassenlehrer: Dr. Kober.

Pensen etc. wie bei IVa.

1. und 2. Bibel und Gebete-Übersetzen. Kober.
3. und 4. Bibl. Geschichte. und Schreiben. Lazarus.

Klasse V a.

Klassenlehrer: Berlinger.

1. Gebete-Übersetzen. 3 St. Die ersten beiden Abschnitte des שמע, die ersten 9 Segenssprüche der ש"ע, 3 Abschnitte des Tischgebetes, einiges aus der הנהגה; memoriert wurden wichtigere Gebete und Segenssprüche. Lautierübungen, persönliches Fürwort. Berlinger.
2. Hebräisch Lesen. $1\frac{1}{2}$ St. Übungen im Gebetbuch. Graf.
3. Bibl. Geschichte. $1\frac{1}{2}$ St. Von Mose's Geburt bis zu seinem Tode. Graf.

Klasse V b.

Klassenlehrer: **Graf.**

Pensen etc. wie bei Va.

- | | |
|-----------------------|------------|
| 1. Gebete-Übersetzen. | Graf. |
| 2. Hebräisch Lesen } | |
| 3. Bibl. Geschichte } | Berlinger. |

Klasse VI.

Klassenlehrer: **Dr. Lazarus.**

1. Hebräisch. 3 St. Leseübungen: Gebete für den Jugendgottesdienst; **שמוע**; drei Absätze des Tischgebets; ein Absatz des Nachtgebets. Memorieren der Responsorien und wichtiger Segenssprüche. Lazarus.
2. Bibl. Geschichte. 1 St. Von der Schöpfung bis zum Tode Josephs. Wilde.

Klasse VII.

Klassenlehrer: **Dr. Wilde.**

1. Hebräisch. 3 St. Buchstabier- und Leseübungen in der Fibel (in drei Cursen). Von Neujahr an: Gebete für den Jugendgottesdienst. Wilde.
2. Bibl. Geschichte. 1 St. Von der Schöpfung bis Joseph. Wilde.

Klasse VIII (Vorbereitungs-Klasse)

(Halbjähriger Cursus.)

Klassenlehrer: **Dr. Wilde.**

1. Hebräisch. 1 St. Memorieren einiger Segenssprüche. Einführung in die Leseübungen der Fibel. Wilde.
2. Bibl. Geschichte. 1 St. Ausgewählte Erzählungen. Wilde.

B. Mädchen.

Klasse I.

Klassenlehrer: **Dr. Deutsch.**

1. **Religion.** 1 St. Pflichtenlehre. Monatlich wurde ein Psalm memoriert. R o s e n t h a l.
2. **Hebräisch.** 2 St. Mussafgebet für מוסף. Festgebete für ימים טובים. D e u t s c h.
3. **Geschichte.** 1 St. Von der Zerstörung des ersten bis zur Zerstörung des zweiten Tempels. R o s e n t h a l.
4. Mit den zu entlassenden Schülerinnen wurden Wiederholungen des Religionspensums vorgenommen. R o s e n t h a l.

Klasse II.

Klassenlehrer: **Berlinger.**

1. **Religion.** 1 St. Festcyclus mit Berücksichtigung der Liturgie. Das הלל-Gesetz. Bibel- und Kalenderkunde. G r a f.
2. **Hebräisch.** 2 St. Übersetzungen ausgewählter Stücke aus dem Morgengebet für die Wochentage und aus den Gebeten für Freitag Abend. Wiederholungen. — Die persönlichen Pronomina. Die Suffixa der Substantiva. B e r l i n g e r.
3. **Bibl. Geschichte.** 1 St.. Von David bis zur Zerstörung des ersten Tempels. L a z a r u s.
4. **Schreiben.** 1 St. Cursivschrift und Quadratschrift. L a z a r u s.

Klasse III a.

Klassenlehrer: **Dr. Lazarus.**

1. **Hebräisch.** 3 St. Die שמע mit sämtlichen Einschaltungen; Tischgebet zu Ende; עלינו. Leseübungen. L a z a r u s.
2. **Bibl. Geschichte.** 1 St. Von Josua bis David's Regierungsantritt. B e r l i n g e r.
3. **Schreiben.** 1 St. Cursivschrift. B e r l i n g e r.

Klasse III b.Klassenlehrer: **Graf.**

Pensen etc. wie bei III a.

- | | |
|----------------------|--------|
| 1. Hebräisch. | Graf. |
| 2. Bibl. Geschichte. | Kober. |
| 3. Schreiben. | Graf. |

Klasse IV a.Klassenlehrer: **Dr. Wilde.**

- | | |
|--|--------|
| 1. Gebete-Übersetzen. 3 St. שמע, die drei ersten und die drei letzten Segenssprüche der שמע, das Tischgebet bis וּבְנֵה, der erste Abschnitt des Nachtgebetes. Memorieren der wichtigsten Gebetstücke. | Wilde. |
| 2. Hebräisch Lesen. 1/2 St. Übungen im Gebetbuch. | Kober. |
| 3. Bibl. Geschichte. 1 1/2 St. Von Mose's Geburt bis zu seinem Tode. | Kober. |

Klasse IVb.Klassenlehrer: **Graf.**

Pensen etc. wie bei IV a.

- | | |
|------------------------|--------|
| 1. Gebete-Übersetzen. | Graf. |
| 2. Hebräisch-Lesen. } | Brann. |
| 3. Bibl. Geschichte. } | |

Klasse V.Klassenlehrerin: **Brann.**

- | | |
|--|--------|
| 1. Hebräisch. 3 St. Leseübungen in der Fibel. Gebete für den Jugendgottesdienst. Memorieren und Übersetzen kleiner Gebete und Segenssprüche. | Brann. |
| 2. Bibl. Geschichte. 1 St. Von der Schöpfung bis zum Tode Josephs. | Brann. |

27. 11. 94 5.

